Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 24 (1908)

Heft: 52

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

boch wurde das Holz von Intereffenten aus der Umgebung gekauft.

Verschiedenes.

Lehrwerkstätten Bern. Wie sehr die Institution der städtischen Lehrwerkstätten wegen ihres großen Nutzens gesucht ist, beweist, daß sich jüngst zur Erlernung des Mechanikerberuses über 100 Jünglinge angemeldet haben. Es können jedoch nur 30 berücksichtigt werden, insolge der Platzverhältnisse.

Uebersinß an Technikern. Für den in der Stadt Luzern ausgeschriebenen Posten eines Technikers beim Gaswerk mit 2500 Fr. Gehalt, sowie eine ähnliche Stelle beim Elektrizitätswerk in Luzern meldeten sich 79 und 35 Bewerber.

Iteber Holzschlag im Berner Oberland mird geschrieben: Im Gebiet der Lenk, im Obersimmental, wird so viel Holz geschlagen, daß man um den Fortbestand und die Erneuerung der Waldungen fürchtet und auch den einheimischen Konsum gefährdet sieht. Es liegen ca. 12,000 Blöcker herum. Und das eidgenössische Forstzgeset?

Die bulgarische Holzindustrie. In Bulgarien bemüht man sich schon seit einiger Zeit, der Holzindustrie größere Ausdehnung zu geben und den Waldreichtum auszunuten. Mit Unterstützung ausländischer Kapitalisten wurde jett unter der Firma "Holzhandelsgesellschaft" in Sosia ein Attienunternehmen gegründet, das die Berswertung bulgarischer Staatsforsten und den Handel mit Hölzern, namentlich deren Ausfuhr bezweckt.

Rochfisten mit elektrischer Beizung. Auch auf bem Gebiete ber elektrischen Beizung find, wenn auch nicht in dem Mage wie in der Beleuchtungstechnik, Neuerungen und Fortschritte von Bedeutung zu verzeichnen. Eine derfelben betrifft eine Rochzwecken Dienende elefrische Beigvorrichtung, welche eine erhebliche Bervollkommnung der vor einiger Zeit in Gebrauch gekommenen sogenannten "Rochkiste" bedeutet und in kurzer Beit zu größerer Berbreitung gelangen durfte. 218 Rochtiften werden Behalter bezeichnet, in die große Bactfteine ober Specksteinplatten eingesetzt werden, welche in Rohlenfeuer, in Gas- oder elettrischen Defen erhitt werden zum Zwecke, durch die wieder an ihre Umgebung gelangende Biederabgabe der aufgespeicherten Barme ein vollständiges Durchkochen und Garwerben der Speisen zu erzielen. Um einen sparsamen und nur allmählichen Verbrauch der quasi akkumulierten Wärme zu bewerkftelligen, find die Kochkisten mit gutem Barmeschutzmaterial ausgeschlagen. Bei den neuen Kochkisten werden nun aum Erhitzen der betreffenden Platten zwei elektrische Heizkörper von je 300 Watt verwendet, so daß die auf obige Beise konstruierte Roch- und Backvorrichtung nur 600 Watt verbraucht; der Anschluß kann an jede Lichtleitung erfolgen. Es genügt, für eine Spetse, die 3 bis 4 Stunden erfordert, den 600 Wattstrom auf 3/4 Std. einzuschalten; die hiedurch produzierte Wärmemenge besorge dann das Garkochen selbsttätig. Wie hieraus her-vorgeht, ist diese neue Kochart äußerst zweckmäßig und praktisch vorteilhaft; sie empsiehlt sich aber auch noch durch ihre Billigfeit, indem die Koften für Rochen, Backen und Braten gegenüber ber Zubereitung im elettrisch geheizten Dfen auf den vierten Teil der früheren erniedrigt werden. (Intereffenten wollen fich an Herrn Dipl.=Ing. R. Ruegg in Lugern wenden).

Die österr. Regierung erteilte Herrn Grolich auf seine Houblumenseife ein kaiserl. kgl. Privilegium. [2048 o

Befondere Fälle von Rohrverlegungen. Ift es nicht zu vermeiben, die Rohre durch Kanale zu legen, fo schiebt man zum Schute über das Leitungsrohr ein Schutz rohr von größerem Durchmeffer und läßt feine Berbin-bungsftelle in den Kanal fallen. Bei Brücken legt man die Leitungen in seitlich an den Tragern befeftigte Bolgkasten. Sind geringe Rohrdimenstonen zuläßig, so nimmt man auf den Brücken schmiedeiserne Rohre; sind die Brücken großen Schwantungen ausgesetzt, so empfiehlt sich eine Gummidichtung; bei großen Temperaturdiffe= renzen schaltet man in die Leitung eine Stopfbuchse ein. Bei Durchkreuzung von Wafferläufen versenkt man, wenn Brücken nicht benützt werden können, Dückerrohre in das Flußbett. Ift man gezwungen, die Leitung unter Druck zu legen, so bringt man durch ein eingebohrtes Loch eine Gummiblase in das Rohr und blaft diese auf, bis fie den Rohrquerschnitt ausfüllt; bei weiten Leitungen wendet man zwei Blasen in geringer Entfernung von einander an; häufig legt man erft die neue Strecke und verbindet diese mit den alteren Leitungen nach deren Bollendung. Bei Sauptrohren, welche in einem Boden verlegt find, der sehr starten Senkungen ausgesetzt ift, wie z. B. in Bergwerksbezirken, verwendet man Mannesmannröhren und spiralgeschweißte Rohre; lettere von 10 m Länge, Berbindung mit gußeisernen Stopfbuchsen und Gummidichtung, oder auch spiralgeschweißte Rohre mit fester Muffe und Bleidichtung. Sauptsache ift die Sicherung gegen Roft, am beften durch Aiphaltieren im heißen Buftande und Umwicklung mit in Goudron getränfter Jute. Bei leichteren Bodenbewegungen genügen die gewöhnlichen gußeifernen Muffenrohre mit Bleidichtung. Durch Ein= schaltung von langen, gut abgedichteten, aber trothem leicht nachgebenden Ueberschiebern in größeren oder fleineren Zwischenraumen, je nach der Bodensicherheit, fann der Rohrstrang nachgiebiger gemacht werden.

("Defterr. Ungar. Inft.")

Neues Goldland in Nordamerika. Hierüber sprach sich Gouverneur Ogilvin von Nukon wie folgt auß: Der Reichtum von Klondyke wird ganz in den Schatten gestellt durch das Gebiet am Stewart River Distrikt. So mancher Goldgräber, der in Klondyke nicht erfolgereich war, hat im Sande von Stewart mit den primitiosten Instrumenten Gold im Werte von 50,000 Fr. gefunden. Das neue Goldland ist von Goldsuchern noch nicht überslutet; es kann auch von der kanadischen Regierung nicht so bewacht werden, weil der Zugang sehr schwierig ist und durch Schluchten und Wälder erschwert wird.

Eisenerz-Ausbentung in Maroffo. Eine beutsche Zeitung erklärt, daß nach längeren Unterhandlungen ein internationales Syndisat zur Ausbeutung der Eisenerz-Borräte in Marroso zustande gekommen sei. Beteiligt daran seien hauptsächlich Deutschland, England und Frankreich, von deutschen Firmen Krupp, Thyssen und Felsenkirchen. Die Beteiligung der deutschen Industrie an dem Marofsosyndisat ist auf 33% of sestgesetzt worden.

Lack- und Farben-Fabrik in Chur

Verkaufszentrale in Basel

liefert in ausgezeichneten Qualitäten und zu billigst angemessenen Preisen 275 c

Lederlack schwarz und Naturlederlacke feinst, hell bis braun und rotbraun. Lederschwärzeöl,

Dicken Terpentin W. N.

(besonders geeignet für Linoleum).

Linoleumwichse feinst, weiss, Amlung, Capeziererbürsten, Leim, Lederöl, Pinsel u. dgl. mehr.